

Abteilungen

FRITZ am Urban – Frühinterventions- und Therapiezentrum

Station 03 – Kriseninterventionszentrum

Station 04 – Schwerpunkt Psychosomatik und Persönlichkeitsstörungen (Dialektisch Behaviorale Therapie - DBT)

Station 14 – Seelische Erkrankungen des höheren Lebensalters

Station 21 – Schwerpunkt Depressionsbehandlung (Interpersonelle Psychotherapie - IPT)

Station 23 – Allgemeinpsychiatrie

Station 31/32 – Psychiatrische Akutbehandlung (Safewards)

Station 33 – Abhängigkeitserkrankungen (Community Reinforcement Approach - CRA)

2 Tageskliniken (Friedrichshain/Kreuzberg)

2 Ambulanzen (Friedrichshain/Kreuzberg)

Home Treatment & FlexiTeam – zu Hause aufsuchende Behandlung

Kontakt

Dr. Guido Pliska

Oberarzt in der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
guido.pliska@vivantes.de

Ines Hagedorn

Sekretariat
ines.hagedorn@vivantes.de
Tel. 030 130 22 6001

Web

www.vivantes.de/kau/psych
<http://fritz-am-urban.de>
<http://soulspace-berlin.de>



Wie komme ich zum Vivantes Klinikum Am Urban?

U1 Prinzenstraße; **U8** Schönleinstraße; **U7** Südsterne; **U7/U8** Hermannplatz, dann **Bus M41** bis Klinikum Am Urban; **U6** Hallesches Tor, dann **Bus M41** bis Klinikum Am Urban

Parkplätze stehen den Besucherinnen und Besuchern vor dem Klinikum zur Verfügung.

Kliniken für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik mit



Vivantes Klinikum Am Urban und Vivantes Klinikum im Friedrichshain
Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité – Universitätsmedizin Berlin
Dieffenbachstraße 1 | 10967 Berlin
www.vivantes.de/kau/psych

Folgen Sie uns auf:



www.instagram.com/vivantesgmbh
www.facebook.com/vivantes
www.twitter.com/vivantes

Vivantes



Klinikum Am Urban & Klinikum im Friedrichshain

PERSPEKT

Strukturierte psychiatrische und psychotherapeutische Weiterbildung mit Perspektiven

Eine gute Weiterbildung unserer Assistenzärzt*innen liegt uns am Herzen. Nach den Kriterien der Union Européenne des Médecins Spécialistes (UEMS) wurden konkrete Maßnahmen getroffen, um eine vielfältige, strukturierte und gleichzeitig auf individuelle Wünsche eingehende Weiterbildung zu ermöglichen.

Psyhiatrische Ausbildung mit garantierter Rotation in verschiedene Bereiche unserer Klinik

Einarbeitung strukturiert im multiprofessionellen Team unter Anleitung

Respektvoller Umgang und flache Hierarchien

Supervision oberärztlich geleitet sowie externe Fall- & Teamsupervision

Psychotherapeutisches Handeln in Praxis und Weiterbildung

Evidenzbasierte Behandlungen

Kulturelle Diversität und interkulturelle Kompetenzen

Tarifliche Bezahlung von Anfang an

Bausteine der Weiterbildung

Einarbeitung und Training

- Ausführliches Einarbeitungsmanual
- Mentor*innensystem innerhalb der Gruppe der Assistenzärzt*innen
- Oberärztliche Einarbeitungsgespräche
- Deeskalationstraining und interkulturelles Kompetenztraining
- Hospitationen in der Rettungsstelle vor den ersten Bereitschaftsdiensten
- Intensiv-Training psychiatrisch-psychotherapeutischer Basisskills

Supervision

- Täglicher Kontakt mit den Oberärzt*innen
- 1x wöchentlich 1-stündige oberärztliche Supervision zu ausgewählten Fragestellungen
- Wöchentliche Teamsitzungen
- Im ersten Jahr mehrere Supervisionen zur Anamneseerhebung und Epikrisenerstellung
- 1x monatlich Team- und Fallsupervision durch externe Supervisor*innen



Rotation

- In der Regel 1–2 Rotationen pro Jahr
- Einteilung der Weiterbildung in Akutphase (1. + 2. Jahr), Schwerpunktphase (3. Jahr) und Vertiefungsphase (4. Jahr)
- In der Akutphase sollen allgemeinspsychiatrische Akutstationen und die Rettungsstelle kennengelernt werden; ggf. auch schon Arbeit in der Suchttherapie oder mit Patient*innen höheren Lebensalters.
- In der Schwerpunktphase kommen zusätzlich Stationen wie FRITZ, die Depressionsstation und das Kriseninterventionszentrum (mit Einstieg in spezialisierte Psychotherapien und Angehörigenarbeit) infrage.
- In der Vertiefungsphase können Interessen weiter ausgebaut werden. Zudem können Bereiche wie Ambulanz, Tagesklinik, Konsildienst oder aufsuchende Behandlung gewählt werden.
- Möglichkeit der Neurologie-Rotation, in der Regel bei fortgeschrittener Weiterbildung



Theoretische Weiterbildungsinhalte

- 1x wöchentlich 75-minütige Fort- und Weiterbildung
- Thematisch an der Weiterbildungsordnung orientiert, aber auch an den Bedürfnissen von Berufsanfänger*innen mit Betonung pragmatischer Fragen (z. B. Fallseminare, Psychopathologietraining)
- Externe und interne Referent*innen, Unterstützung und Feedback beim Vorstellen eigener Referate
- 14-tägig Journal Club zu aktuellen wissenschaftlichen Publikationen

Psychotherapie

- Praxis und Supervision psychiatrisch-psychotherapeutischer Basisskills, darunter evidenzbasierte Psychotherapie (z. B. Psychosenpsychotherapie, Interpersonelle Psychotherapie, DBT)
- Kooperationen mit Psychotherapie-Ausbildungsinstituten in Berlin (z. B. AAI, BAP, BFA, BIPP, IfP, IVB, ppt, ZPHU)
- Möglichkeit der Behandlungsfortsetzung als psychotherapeutische Institutsbehandlung in unseren Räumlichkeiten
- Zugang zum Lehrverbund der Ausbildungsinstitute

Innovatives Behandlungsangebot der Klinik

- FRITZ & soulspace
- Flexi-Team
- Home Treatment
- Jobcoaching (Individual Placement & Support)
- Safewards und Opdialogue
- Genesungsbegleitung
- Angebote für Angehörige & Patient*innen mit Migrationshintergrund